# Musterformular

# Gesuchsformular Datensperre

An die Gemeindeverwaltung

# Gesuch um Sperrung der Datenbekanntgabe an Private

Der/die Unterzeichnende

**Name, Vorname:** Jahrgang:

**Adresse**:

ersucht gestützt auf Art. 13 des Datenschutzgesetzes (KDSG) die Gemeinde

die **Bekanntgabe** seiner/ihrer Daten **aus folgenden Registern zu sperren:**

|  |  |
| --- | --- |
| * Einwohnerkontrolle (Einzelauskünfte)
 | * Register der Hundehalter
 |
| * Einwohnerkontrolle (Listenauskünfte)
 | * Register der Bootsplatzmieter
 |
| * Register der Schrebergartenpächter
 | * Register
 |
| * Register der Zivilschutzraumeigentümer
 | * Register
 |

**Gründe** (zutreffende Felder ankreuzen):

|  |  |
| --- | --- |
| * Keine Listenauskünfte (Werbung)
 | * Zusätzlicher Schutz der Privatsphäre
 |
| * Schutz vor Neid und Missgunst
 | * Schutz vor Neugierde
 |
| * Sicherheitsprobleme
 | * Schutz der Familienangehörigen und des gemeinschaftlichen Zusammenlebens
 |
| * Schutz vor Belästigungen
 |  |

Bemerkungen:

Beilage:

Hinweis: Es muss die Kopie einer Ausweisschrift (z.B. Führerausweis, Pass) beigelegt werden, sofern das Sperrformular nicht persönlich auf der Gemeindeverwaltung abgeben wird.

Datum:

Unterschrift:

Der/die Gesuchsteller/in ist sich bewusst, dass das Gesuch um Sperrung nur die oben aufgeführten, nicht jedoch weitere allenfalls von der Gemeinde geführte Datensammlungen umfasst (siehe Register der Datensammlungen der Gemeinde). Wird um Sperrung aus der Einwohnerkontrolle ersucht, so erfolgt automatisch auch eine Sperrung der Daten in der Zentralen Personenverwaltung (ZPV) und den Gemeinderegistersystemen (GERES). Andere Daten, die sich beim Kanton, bei der Kirchgemeinde oder bei einem Gemeindeverband befinden, schliesst dieses Gesuch nicht ein.